

Kreisliga Herren Süd

TSV Böttersen-Höperhöfen : SV Ippensen
Donnerstag, 03.11.2022, 20:15 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TSV Böttersen-Höperhöfen und dem SV Ippensen im Endergebnis wider

Dank dem unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SV Ippensen das Spiel in der Kreisliga Herren Süd beim TSV Böttersen-Höperhöfen am Donnerstagabend mit 9:6 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Donnerstag ein kampfbetontes und ausgeglichenes Spiel. Wie umfichtet der Mannschaftskampf wirklich war, zeigte am Ende das Satzverhältnis von 30:29.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Seidler / Wessels hatten ihre Gegner Lühmann / Kienzle beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Klencke / Grünig bei ihrem 3:1 gegen Nack / Kröger doch überlegen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen von Ohlen / Hoops bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Alpers / Kröger. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. 3:2 hieß es indessen am Ende des nächsten Spiels, als Lukas Klencke und Manfred Kröger den letzten Ballwechsel spielten. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. In vier Sätzen verlor wenig später hingegen Eugen Seidler seine Partie gegen Dieter Nack, in die Nack anhand der TTR-Werte im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eine knappe Niederlage gab es für Matthias Grünig beim 6:11, 11:2, 11:2, 12:14, 6:11 gegen Markus Kienzle, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Ein Satz reichte nicht, weshalb Klaus Wessels die Begegnung gegen Uwe Lühmann mit 1:3 verlor. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eine umkämpfte Niederlage gab es daraufhin für Kai von Ohlen beim 10:12, 11:5, 10:12, 11:8, 12:14 gegen Karsten Kröger. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kröger endete. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Cord Hoops sein Einzel gegen Rainer Alpers noch mit 12:10, 11:8, 9:11, 8:11, 7:11 im Entscheidungssatz. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Recht kurzen Prozess machte anschließend dagegen Lukas Klencke beim 3:0 mit Dieter Nack. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Eugen Seidler nachfolgend gegen Manfred Kröger. Den Sieg von Uwe Lühmann konnte Matthias Grünig im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Überzeugend war hingegen der Erfolg in drei Sätzen von Klaus Wessels wenig später gegen Markus Kienzle. Chancenlos war wiederum derweil Kai von Ohlen gegen Rainer Alpers nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ausschließlich einen Satzserfolg verbuchte am Nachbartisch Cord Hoops bei seiner Niederlage gegen Karsten Kröger. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Damit war der 9. Punkt für den SV Ippensen im Kasten.

Nach dieser Niederlage des TSV Bötersen-Höperhöfen geht es nun im nächsten Spiel am 07.11.2022 gegen den Lauenbrücker SC, während der SV Ippensen am 07.11.2022 gegen den MTV Wohnste antritt.

Statistik:

TSV Bötersen-Höperhöfen

Doppel: Seidler / Wessels 1:0, Klencke / Grünig 1:0, von Ohlen / Hoops 0:1

Einzel: L. Klencke 2:0, E. Seidler 1:1, M. Grünig 0:2, K. Wessels 1:1, K. Ohlen 0:2, C. Hoops 0:2

SV Ippensen

Doppel: Nack / Kröger 0:1, Lühmann / Kienzle 0:1, Alpers / Kröger 1:0

Einzel: D. Nack 1:1, M. Kröger 0:2, U. Lühmann 2:0, M. Kienzle 1:1, R. Alpers 2:0, K. Kröger 2:0